

Fraktion „Die Freien“ · Holsteiner Weg 25a · 33178 Borchten

Borchten, 17. Januar 2019

Gemeinde Borchten  
Herrn BM Allerdissen  
Unter der Burg 1  
33178 Borchten

Im Rahmen der Haushaltsberatung stellt die Fraktion „Die Freien“ FWB / FDP Borchten folgenden Antrag an die beteiligten Ausschüsse und den Rat:

**Die Gemeinde Borchten erstellt für ihre Gebäude ein Energiespar- und Handlungskonzept. Darin weist sie die möglichen Einsparmöglichkeiten (Strom, Heizung und Wasser) aus und priorisiert diese nach den Einsparpotentialen, bzw. den Kosten für die jeweilige Maßnahme. Anhand dieser Priorisierung wird den politischen Gremien eine Handlungsempfehlung zur Reihenfolge der Maßnahmen empfohlen.**

Begründung:

Das Ziel die Klimawende herbeizuführen, darf nicht nur der Inhalt einer schönen politischen Vision sein, von der nur gesprochen wird. Sie ist eine verantwortliche Aufgabe, für die wir uns mit ganzer Anstrengung und voller politischer Strahlkraft einsetzen müssen.

Für den Klimaschutz muss sich daher auch die Gemeinde Borchten noch mehr engagieren, deren Gebäude und Einrichtungen eine Vielzahl an Energiebedarfen haben und deren Verbräuche zum CO<sub>2</sub>-Ausstoss negativ beitragen.

Anhand energetischer Massnahmen, wie beispielsweise den Austausch veralteter Beleuchtung oder nicht mehr wirksamer Scheiben, den Einsatz von Bewegungsmeldern oder durch die Nachrüstung moderner Technik an Heizungssystemen könnte der Bedarf weiter reduziert, das Klima geschützt und darüber hinaus – als positiver Nebeneffekt – Geld gespart werden. Auch die Steigerung der Energiekosten beispielsweise an den Grundschulen, im Rathaus, im Bauhof und den Sporthallen von 2016 auf 2017 um mehr als 12 Prozent zeigt, dass hier weiteres Potential für den gemeindlichen Haushalt und den Klimaschutz vorhanden ist.

Da vor der Erschließung diverser Einsparpotentiale oftmals auch Investitionen außerhalb der kostenlosen Verhaltensänderungen („Licht aus“) nötig sind, sollten diese Investitionen im Rahmen eines übergreifenden und ganzheitlichen Konzeptes erfolgen.

Dabei ist es wichtig zu wissen, welche Einsparpotenziale / Klimaschutzbeiträge durch welche Maßnahmen erreicht werden können und welche Investitionen sich am schnellsten oder am spürbarsten finanziell positiv auswirken.

Insofern ist die Erstellung eines entsprechenden Konzeptes unerlässlich.



Dr. M. Welsing



Carsten Koch